

Generalversammlung der Schützenveteranen Olten-Gösgen (VSSVOG)

Zur 31. Veteranenversammlung (GV) der Vereinigung Schützenveteranen Olten-Gösgen (VSSVOG) konnte der Präsident Walter Möri in der Schützenstube Obergösgen 91 Veteraninnen und Veteranen sowie einige eingeladene Gäste begrüßen. Spezielle Grüsse richtet er an die Delegierten des Kantonalverbandes (KSSV), Vizepräsident Hans Grolimund und Schützenmeister Pistole Heinz Halbeisen, sowie an die Delegierten des Bezirksschützenverbandes (BSV) Präsident Bruno Locher und Kassier Michael Bauer. Ebenfalls herzlich begrüßen konnte er unseren Ehrenpräsidenten Pius Kyburz, die Anwesenden Ehrenmitglieder und die Neumitglieder.

In seiner Grussbotschaft stellt der Präsident fest, dass es im verflossenen Jahr doch einiges zu organisieren gab. Vor allem der Jubiläumsausflug mit der Furka-Dampfbahn. Die Weltsituation hat sich nach wie vor auch nicht verbessert. Weiterhin droht die Anpassung der Schweiz an die EU-Waffenrichtlinie. Hier müssen wir gemeinsam der Sache entgegentreten, wenn es zur Abstimmung kommt.

Zur Totenehrung erhebt sich die Versammlung von den Sitzen und gedenkt der Verstorbenen 7 Kameraden. Das Protokoll der 30. Veteranenversammlung wurde einstimmig genehmigt unter Verdankung an den letztjährigen Aktuar Paul Grütter (sein letztes Protokoll).

In seinem Jahresbericht blickt der Präsident auf ein erfreuliches Jubiläumsjahr zurück. Die Jass Runden und der Chlausjass waren gut besucht.- Er dankt den beiden Jass Leitern Ernst Ryf und Franz Willi für Ihren Einsatz.- Ein interessanter Nachmittag war die Besichtigung der Firma Motorex in Langenthal. An dieser Stelle bedankt sich der Präsident an den Ansprechpartner Arnold Zuppiger mit seinem Team für die interessante Führung. Beim Kantonalen Veteranenschiessen „ennet dem Berg“ in Aesch, war die Beteiligung aus unserem Bezirk leider nicht wie in den Vorjahren. Bei schönstem Sommerwetter traf man sich Anfang Juli auf der Munimatte in Obergösgen zum Grill- und Petanque Plausch. Zum Jubiläumsausflug erschienen 99 Mitglieder. Mit dem Car fuhren wir nach Realp, dann mit der Furka-Dampfbahn über den Furkapass nach Oberwald, weiter mit dem Car auf den Grimselpass zum Mittagessen und dann über den Brünigpass heimwärts. Der Abschluss der Schiesssaison war dann das Freundschaftsschiessen, mit anschliessender Suppe mit Spatz aus der Gamelle. Der Vizepräsident Toni Hufschmid dankt dem Präsidenten für seinen ausführlichen Jahresbericht und lässt diesen durch die Versammlung mit Applaus genehmigen. Die Jahresberichte der Schützenmeister 300m und Pistole waren auf den Tischen zur Einsicht aufgelegt. Ebenso wurden diese mit der Einladung an die Ehrenmitglieder und Obmänner zugestellt.

Jahresrechnung: Der Kassier Philipp Jäggi präsentiert die Jahresrechnung, welche geprägt ist durch den Jubiläumsausflug, was zu einem Vermögensverlust von Fr.4`559.- zu Buche schlägt. Rene Mollet verliest den Revisorenbericht und würdigt die sauber geführte Jahresrechnung. Jahresrechnung und Revisorenbericht werden durch die Versammlung mit Applaus gutgeheissen.

Jahresprogramm: Das Jahresprogramm verläuft im ähnlichen Rahmen, wie in den Vorjahren ab. Die vier Jass Nachmittage finden wiederum wie im Vorjahr März, Mai, Oktober und Dezember statt. Im April findet der Besuch der Firma Nussbaum in Trimbach statt. Das Kantonale Veteranenschiessen steht im Juni in Wolfwil an. Im Juli trifft man sich zum traditionellen Grillplausch mit Petanque. Im August findet das Eidg. Schützenfest für Veteranen im Albisgüetli in Zürich statt. Die 99.Generalversammlung des KSSV wird durch die VSSVOG am 16.11.2019 in Däniken organisiert.

Das Budget 2019 sollte wieder im normalen Rahmen gehalten werden. Es wird mit einem leichten Einnahmenüberschuss von Fr.350.- gerechnet. Der Jahresbeitrag wird auf Fr.8.- belassen. Die Versammlung stimmt dem vorgelegten Budget und dem Jahresbeitrag ohne Gegenstimme zu.

Wahlen: Hermann Flury hat seine Demission als Medienverantwortlicher im Vorstand eingereicht. Hermann trat im Jahr 2007 in den Vorstand als Schützenmeister, ab 2009 zusätzlich Vizepräsident, von 2013 bis 2016 übernahm er das Amt als Präsident ad Interim. Seither hat er sich weiterhin im Vorstand als Medienverantwortlicher zur Verfügung gestellt. Sein Wunsch zum kürzer treten wird unter Verdankung seiner grossen Arbeit entsprochen. Für einen Nachfolger ist man im Moment nicht fündig geworden. Aus den Reihen der Versammlung kamen auch keine Zusagen. Der Vorstand hofft im Verlauf des Jahres die Lücke wieder schliessen zu können. Als Rechnungsrevisor hat sich neu Markus Küpfer zur Verfügung gestellt. Die Rechnungsrevisoren präsentieren sich wie folgt: 1. Revisor Rene Mollet, 2. Revisor Jürg Morf, 3. Revisor Markus Küpfer

Ehrungen: Folgende Mitglieder mit Jahrgang 1939 werden Freimitglieder und als Mitglied im Kantonalverband KSSV zu Eidg. Ehrenveteranen ernannt: Ryf Ernst, Grütter Paul, Baumann Urs Peter, Giroud Daniel, Kissling Edmund, Kyburz Willy, Lüthi Hansrudolf. Diese werden dann zur Ehrung im November zur GV des Kantonalverbandes eingeladen.



Silberzweiggewinner: Folgende Veteranen haben beim Kantonalen Veteranenschiessen den Silberzweig gewonnen: Kohler Heinz, Roos Roger, Schenker Mario, Von Arx Severin, Waltenspühl Markus. Herzliche Gratulation.

Am Kantonalen Veteranenschiessen gab es leider keine Meister zu feiern. Podest Plätze erreichten folgende Schützen: Sport 300m Felber Jakob 2. Rang, Ord. 300m Hodel Hans 3. Rang, Pist. Ord. 50m Aerni Eugen 3. Rang.

Mutationen: Mitgliederbestand GV 2018 = 250
GV 2019 = 250

Wortmeldungen der Delegierten:

Bruno Locher (BSV) bedankt sich für die Einladung, die er immer gerne annimmt. Es freut ihn ausserordentlich, wie sich der Verband erfreulich entwickelt. Die gute Atmosphäre stimmt in allen Belangen positiv heraus. Dies ist ein grosser Verdienst des Vorstandes mit seinem Präsidenten Walter Möri, dass alles so reibungslos funktioniert. Er wünscht ein spannendes Vereinsjahr und eine erfolgreiche Saison.





Hans Grolimund (KSSV) freut sich einmal mehr, dass er an der Veteranenversammlung in Obergösgen Anteil nehmen darf und überbringt die besten Wünsche von der Geschäftsleitung der Solothurner Schützenveteranen. Mit seinem Kameraden Heinz Halbeisen bedankt er sich ganz herzlich für die nette Einladung. Mit der heutigen Versammlung steigen wir in ein neues Verbandsjahr, welches für einmal noch mehr Höhepunkte hat als gewohnt. Speziell erwähnen möchte er das Eidg. Schützenfest für Veteranen im Albisgüetli in Zürich. Weiter auch die 99. General-Versammlung des KSSV, wo die Solothurner Schützen in Däniken zu Gast sein dürfen. Weil das Kant. Veteranenschieszen ganz in der Nähe in Wolfwil stattfindet, bleiben den Teilnehmern der VSVOG für einmal längere Reisen erspart. Seine netten Worte beendet Hans mit den Worten:

**„ So, jetz längt`s, jetz chumm ig zum Schluss!
Wünsch gueti Gsundheit und wenig Verdruss.
Heit Sorg zu enang und folget em Walter!
Vill Freud und Erfolg im aktive Alter! „**

Verschiedenes

Der Präsident hofft, dass sich für die Kantonale Generalversammlung am 16.11.2019 in Däniken noch einige Mitglieder zur Mithilfe entschliessen können. Ebenso erhofft Walter Möri am Kant. Veteranenschieszen in Wolfwil auf eine grosse Beteiligung aus unserer VSVOG.

Zum Schluss bedankt sich der Präsident bei seinen Vorstandskollegen für die grossartige Mitarbeit und Unterstützung. Einen weiteren Dank richtet er an unser Mitglied Jürg Morf, der uns eine würdige Jubiläumsausfahrt geboten hat. Weiter geht ein herzlicher Dank an unseren Ehrenpräsidenten Pius Kyburz mit seinen Helfern vor Ort für die Organisation. Den Obmännern dankt er für die gute Verbindungsarbeit zwischen den Sektionen und dem Verband. Nun dankt Walter Möri der ganzen Versammlung und den Delegierten des KSSV und des BSV für die Teilnahme und wünscht allen alles Gute, Gesundheit und Zufriedenheit.

Paul Grütter